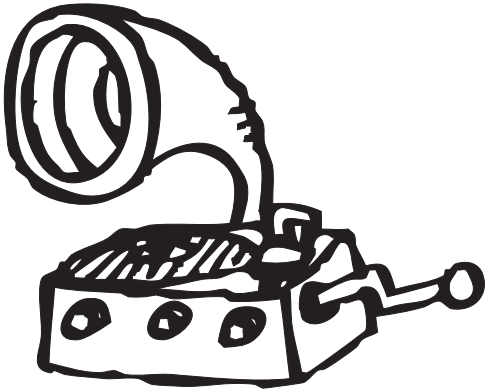
Gemeinde Brief

Februar
2025

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Berlin-Oberschöneweide, Deulstraße



Du tust mir kund den Weg zum Leben.

Psalm 16,11

Gedanken zum Monatsspruch

> Du tust mir kund
> den Weg zum Leben.
>
> Psalm 16,11

Dieser Vers fasst wunderschön das Herz des Wunsches Gottes für sein Volk zusammen: nicht nur Gottes Wunsch uns auf die Wege zu führen, die wir gehen sollen, sondern uns auch in die Fülle von Freude und Erfüllung eintauchen zu lassen, die allein von Gott kommt. Gott bietet uns einen Weg an, der zum Leben führt – ein Leben voller Freude, Frieden und Zweck, das im klaren Gegensatz zur Leere steht, die oft mit bloßem Existieren verbunden ist.

Die ganze Bibel hindurch wird uns die Wahl zwischen Leben und Tod präsentiert. In Deuteronomium 30,19–20 ermutigt Mose die Israeliten: »Ich habe dir heute Leben und Tod, Segen und Fluch vorgelegt. Wähle das Leben, damit du und deine Nachkommen leben können und damit du den Herrn, deinen Gott, liebst.« Diese Einladung, das Leben zu wählen, spiegelt Gottes fortwährendes Angebot von Gnade wider, das uns nicht nur die Möglichkeit gibt, zu existieren, sondern auch in der Beziehung mit ihm zu wachsen und zu gedeihen.

Das Neue Testament unterscheidet zwei Arten von Leben. »Bios« bezieht sich auf unsere physische Existenz, das biologische Leben, das wir alle teilen, während »zoë« sich auf das geistliche, ewige Leben bezieht und Vitalität, Fülle und das Wesen des Lebens betont, das Jesus verspricht, wenn er in Johannes 10,10 sagt: »Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben.« Dieses Leben im Überfluss ist nicht nur ein bloßes Existieren; es ist eine transformative Beziehung zu Gott, die sich in seiner Gegenwart entwickelt.

Der Begriff *aionios zoë* bezieht sich speziell auf das ewige Leben, das Gläubigen versprochen wird, wie zum Beispiel in Johannes 3,16: »Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verlorengeht, sondern ewiges Leben hat.« In 1. Johannes 5,11 lesen wir: »Gott hat uns ewiges Leben gegeben, und dieses Leben ist in seinem Sohn.« Die Versöhnung, die wir durch den Tod Christi erfahren, wie es in Römer 5,10 angedeutet wird, erinnert uns daran, dass wir einst Feinde Gottes waren, aber durch seine Gnade und durch sein Leben gerettet werden.

Der Weg, den Gott uns anbietet, ist einer der Fülle, wo wir ermutigt werden, die Fülle von Freude und Sinn zu erfahren (Johannes 10,10). Dies steht im Gegensatz dazu, bloß in einem Überlebensmodus oder einer Routine zu existieren. Anstatt in der Fülle Gottes zu leben, ordnen viele Menschen ihr Leben nach populären Bräuchen, Moden und Geschmäckern. Das führt nicht zu einem Leben im Überfluss, sondern zu einer oberflächlichen, vergänglichen Existenz, die frei von Freiheit, Tiefe, Würde und Authentizität ist.

Psalm 16,11 ist eine kraftvolle Aussage, die den Kern unseres Glaubens und unserer Berufung ausdrückt, Gottes Wort fordert uns dazu auf, sich nicht nur mit der irdischen Existenz zufriedenzugeben, sondern eine tiefere, erfüllendere Beziehung zu Gott zu suchen. In dieser Beziehung finden wir echte Freude, Frieden und Sinn. Ich bete, dass wir in der Gewissheit leben, dass wahres Leben und Freude allein bei Christus zu finden sind, und uns täglich dafür entscheiden, diesen Weg des wahren Lebens zu wählen.

Prof. Joshua T. Searle,
Theologische Hochschule Elstal

Geburtstag haben im Februar

Wir gratulieren allen herzlich, die in diesem Monat Geburtstag feiern und wünschen euch Gottes Segen für das neue Lebensjahr. Gott begleite euch und schenke euch viele gute Erfahrungen.

Neue Adresse

►

Bundesbeitrag

Der Bundesbeitrag 2024 beträgt 77 € und der Landesverbands-Beitrag 22 €. Zusammen sind das 99 €, die wir von den Mitgliedern erbitten um sie dann entsprechend weiter zu geben.

(Von dem neu festgesetzten Bundesbeitrag sind für die Dauer von fünf Jahren jeweils 1,50 € für die anteilige Übernahme der für die Stabilisierung der RGO erforderlichen Sanierungsbeiträge zweckbestimmt.)

Fürbitte

Wir denken in unserer Fürbitte an:

- ► unsere alten und kranken Geschwister

Wir danken für:

- ► Verbundenheit untereinander in der aktuellen Situation
- ► neugetaufte Geschwister

Kollekten

Wer seine Kollekte nicht in bar in den Kollektenkorb legen kann oder möchte, hat die Möglichkeit, die Summe auf das Gemeindekonto zu überweisen, einmalig oder per Dauerauftrag:

- EFG Oberschöneweide
  IBAN DE06500921000000552208
  BIC GENODE51BH2
  Spar- und Kreditbank Bad Homburg

Es kann auch bequem der Spendenbutton auf der Internetseite www.kirche-deulstrasse.de genutzt werden. Vielen Dank an alle, die diese Möglichkeit bereits genutzt haben.

›LAIB und SEELE‹

ist eine Möglichkeit für Menschen, die sich als Bedürftige ausweisen können, gegen ein geringes Entgelt Lebensmittel zu erhalten.

Jeden Donnerstag, 16:00–17:30 Uhr im Flachbau der Hasselwerderstraße 22a.

Gottesdienst:
Sonntag, 10:00 Uhr

02.02.: Gottesdienst mit *Abendmahl* und Segnungsteil
LEITUNG: Sabine Vorwerk
PREDIGT: Pastor *Dr. Volker Spangenberg*

09.02.: LEITUNG: Manfred Heimann
PREDIGT: *Christopher Bentley*

16.02., **11 Uhr**: Ökumenischer Gottesdienst in der **Christuskirche**

23.02.: LEITUNG: Falco Held
PREDIGT: Pastorin *Jasmin Jäger*

Der diesjährige **Frühjahrsputz** wurde *verschoben* auf Samstag, 29.03.

Einladung zum Frauenhauskreis

Wir treffen uns bei mir zu Hause: am 20.02. um 18 Uhr; Grünbergallee 292 in 12526 Berlin.

Gemeinsam Themen erforschen, beten, lachen, neue Kraft tanken, auch mal anderer Meinung sein.

Ich freue mich,

Monika Heimann

Der Seniorenkreis lädt ein

- *Mittwoch 12.02., 15:00 Uhr*
  Thema: Was bieten wir als Christen den Menschen heute an?
  Referent: Pastor i.R. Werner Piel

Homo ludens

Die wissenschaftliche Spezies *Homo ludens* (spielender Mensch) ist laut Klassifikation nach Linné eine Variante des *Homo sapiens* (wissender Mensch).

Wer sich selber dieser Variante zugehörig fühlt, ist herzlich zum nächsten Spielenachmittag bei Familie Heimann in der Grünbergallee 292 am Samstag, 15.02., ab 14:00 Uhr eingeladen. Wenn möglich meldet euch bitte telefonisch – (0 30) 35 52 17 44 – oder per E-Mail an: m.heimann.wt@web.de

Manfred & Monika Heimann

Jahres-Mitgliederversammlung

Liebe Geschwister, am Sonntag, 23. Februar, werden wir unsere Jahresmitgliederversammlung haben. Wir wollen zwischen Gottesdienst und Mitgliederversammlung nur eine kurze Pause machen (10–15 min) und dann gleich beginnen (spätestens 11:15 Uhr).

Die Mittagspause werden wir nach etwa der Hälfte der Tagesordnungspunkte machen. Dieses Vorgehen hat sich in der Vergangenheit sehr bewährt, da wir dann nicht so viele Tagesordnungspunkte »am Stück« haben werden.

Jetzt zu den Tagesordnungspunkten:

- ☑ Eröffnung – Lied, Geistliches Wort, Gebet
- ☑ Bestätigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 10.11.2024
- ☑ Rückblick 2024 mit Aussprache
- ☑ Informationen zur Gemeindemitgliederbewegung
- ☑ Was planen wir für 2025 (Gottesdienste, Mitarbeiter-Klausur) mit Aussprache
- ☑ Haus und Garten, anstehende Reparaturarbeiten, Terassensanierung, Frühjahrsputz
- ☑ Ältestenwahlen, evtl. Bestätigung eines stellvertretenden Gemeindeleiters
- ☑ Wahl eines Finanzausschusses

Mittagspause (12:30–13:00 Uhr)

- ☑ Bekanntgabe des Ergebnisses der Wahlen
- ☑ Einführung der gewählten Ältesten
- ☑ Bericht Pastorenberufungsausschuss
- ☑ Bericht sozialdiakonisches Projekt ›Check-In‹
- ☑ Wahl der drei Gesellschafter-Vertreter für die gUG Check-In
- ☑ Wahl eines Delegierten für Bundesrat in Kassel (29.–31.05.)
- ☑ Wahl der Delegierten für die Ratstagung des Landesverbandes am 5. April
- ☑ Haushaltsbericht 2024
- ☑ Bestätigung der Kassenprüfer, Entlastung der Kassierer
- ☑ Entwurf und Aussprache zum Haushalt 2025
- ☑ Verabschiedung des Haushaltes 2025
- ☑ Wichtige Termine und Veranstaltungen des Jahres 2025
- ☑ Informationen und sonstige Anliegen
- ☑ Abschluss der Mitgliederversammlung (gegen 14:00 Uhr)

Alle Mitglieder der Gemeinde sind eingeladen! Aber auch Gäste sind uns herzlich willkommen, auch wenn sie natürlich an Abstimmungen nicht teilnehmen können.

Thomas Vorwerk,
im Auftrag der Gemeindeleitung

Aus unserem Bund (BEFG)

500 Jahre Täuferbewegung
Am 21. Januar hat sich zum 500. Mal die Taufe gejährt, mit der 1525 die reformatorische Täuferbewegung begann. Diese Bewegung hat nicht nur kirchengeschichtlich Bedeutung, sondern inspiriert bis heute dazu, neue Formen von Gemeinschaft und Nachfolge Christi zu leben. Als Baptisten betrachten wir die Täufer als unsere geistlichen Vorfahren. In einer Meldung auf befg.de zeigt *Julia Grundmann* auf, wie aktuell das täuferische Erbe ist, und gibt einen Überblick über Veranstaltungen und Materialien zum Gedenkjahr.
www.befg.de/aktuelles-schwerpunkte/nachrichten/artikel/freiheit-im-glauben-500-jahre-taeuferbewegung

Wissen, was läuft:
Übersicht Infos über und aus dem Bund
Außer dem Newsletter und ›Bund aktuell‹ gibt es noch viele weitere Kanäle, Veranstaltungen und Materialien, die Euch über den BEFG informieren und Euch bei der Gemeindearbeit helfen können. Wir haben diese mal in einer kompakten Übersicht zusammengestellt, die Ihr Euch auf unserer Internetseite ansehen, herunterladen und gerne auch weitergeben könnt.
www.befg.de/info-uebersicht

Einladung zu unseren Hauskreisen

»Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen« (Matthäusevangelium 18,20)

Was dich in einem Hauskreis erwartet:
- ☑ eine kleine Gruppe von Menschen, die zu unserer Gemeinde oder dem Freundeskreis gehören – durchschnittlich 5–8 Teilnehmer
- ☑ ein monatliches Treffen bei jemandem zu Hause (daher der Name »Hauskreis«)
- ☑ ein offener, persönlicher Austausch über Alltags- und Glaubenserlebnisse
- ☑ Impulse und Gespräch über Bibelworte und den christlichen Glauben in Verbindung mit dem eigenen (Er-)Leben
- ☑ Gemeinsames Gebet

Voraussetzung zur Teilnahme sind drei Dinge: Interesse an Glaubensthemen, Offenheit für andere Menschen und die Bereitschaft, auch mal von sich selbst zu erzählen. Ansonsten ist jeder willkommen.

Wir haben aktuell 4 Hauskreise in 4 Regionen von Berlin Süd-Ost. Die Treffen finden 1 × pro Monat statt. Hier die Regionen, Zeiten und Ansprechpersonen:

- **Biesdorf**
- **Bohnsdorf**
- **Grünau, Altglienicke, Köpenick u. a.**
- **Schöneweide**

Gruppenveranstaltungen

(Bei allen *nicht* genannten Gruppen bitte an die jeweiligen Verantwortlichen wenden.)

Arbeitskreis Gottesdienst:
Dienstag, 25.02., 19:00 Uhr

Frauen-Bibel-Kreis:
Donnerstag, 20.02., 18:00 Uhr bei Heimanns

Gemeindeleitung:
Dienstag, 18.02., 19:30 Uhr

Seniorenkreis:
Mittwoch, 12.02., 15:00 Uhr

Spielenachmittag:
Samstag, 15.02., 14:00 Uhr bei Heimanns

Winterspielplatz:
Dienstag, 15:00–18:00 Uhr



Vorschau

- 02.03. **Kirche Kunterbunt**
- 29.03. **Frühjahrsputz**

Abendmahl zu Hause

Einige Geschwister können aus gesundheitlichen oder anderen Gründen kaum noch oder gar nicht unsere Gottesdienste besuchen. Deshalb ist es ihnen auch nicht möglich, am Abendmahl teilzunehmen. Für diese Gruppe möchten wir auf eine Alternative aufmerksam machen: Wer möchte, kann das Abendmahl gerne auch am jeweiligen Sonntag nach dem Gottesdienst zu Hause gespendet bekommen. Der Pastor und die Ältesten (zumindest einer von ihnen) kommen dafür zu euch nach Hause. Wir haben einzelne Geschwister bereits persönlich darauf angesprochen – bisher ohne große Resonanz. Auch wir können natürlich nicht immer alles wissen – deshalb sprecht gerne selber den Pastor oder einen der Ältesten an, wenn ihr nicht zum Gottesdienst kommen könnt, aber dennoch am Abendmahl teilnehmen möchtet.

Den GemeindeBrief gibt es auch als Download auf unserer Homepage im *öffentlichen Bereich* (eine Woche nach der Druckversion; persönliche Daten sind ausgeblendet).
Im *internen Bereich* (nur mit Anmeldung möglich) ist die Vollversion vorhanden.

Wer seinen GemeindeBrief gern per Post zugesendet haben möchte, weil er ihn nicht selbst mitnehmen oder online lesen kann, melde sich bitte bei *Sabine Barkowski*: ✆ (0 30) 44 73 59 38.

Impressum

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde
Berlin-Oberschöneweide (Baptisten) K.d.ö.R.,
Deulstr. 16, 12459 Berlin

Gemeindebüro: 5 35 06 59
gemeindepastor@kirche-deulstrasse.de

Gemeindeleiter:
Thomas Vorwerk, Schleffiner Str. 12,
12355 Berlin, 66 92 10 28
gemeindeleiter@kirche-deulstrasse.de

Bankverbindung:
Spar- und Kreditbank, Bad Homburg
IBAN: DE06500921000000552208
BIC: GENODE51BH2

Sozialfonds der Gemeinde:
IBAN: DE60500921003700552216
BIC: GENODE51BH2

»Check-In. Sozialprojekt für Kinder gUG«:
53 60 25 69
check-in@kirche-deulstrasse.de
Spar- und Kreditbank, Bad Homburg
IBAN: DE21500921000001790919
BIC: GENODE51BH2

Redaktion:
Uwe Cochanski, 5 54 16 05
informationen.kirche@kirche-deulstrasse.de

Homepage:
www.kirche-deulstrasse.org

YouTube
EFG Berlin-Oberschöneweide

www.facebook.com/baptisten.schoeneweide

Redaktionsschluss für die März-Ausgabe ist am **16. 02. 2025**